

Inhalt

Editorial	7
<i>Annette Bremeyer, Björn Hagen</i>	
1. Zur Anwendung des neuen Datenschutzrechts	10
2. Grundlagen des Datenschutzes	14
2.1 Einführung	14
2.2 Datenschutz in der Evangelischen Kirche in Deutschland	16
2.3 Liste der Datenschutzgesetze	17
2.4 Europäische Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)	18
2.4.1 Weitergeltung bisheriger Begriffe und neue Grundsätze	19
2.4.2 Zur Verarbeitung personenbezogener Daten und Kontrolle	19
2.4.3 Pflicht zur Bestellung eines Datenschutzbeauftragten (DSB).....	21
2.4.4 Neuerungen durch die DSGVO im Überblick	22
2.4.5 Starke Rechte der Betroffenen	23
2.4.5.1 Transparenz und Information	23
2.4.5.2 Auskunftsrechte	24
2.4.6 Rechtmäßigkeit – Verbot mit Erlaubnisvorbehalt	25
2.4.7 Datenverarbeitungsverbot	25
2.4.8 Gemeinsame Datenverarbeitung bei klarer Zuteilung der Verantwortung	26
2.4.9 Auftragsdatenverarbeitung	26
2.4.10 Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten	26
2.4.11 Datenschutz-Folgenabschätzung	27
2.4.12 Meldepflicht von Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten an die Aufsichtsbehörde	27
2.4.13 Aufsichtsbehörden und Sanktionen	28
2.4.14 Kirchen und Religionsgemeinschaften	28
3. Grundrecht der informationellen Selbstbestimmung	29
3.1 Einwilligung in die Datenweitergabe (Schweigepflichtentbindung)	30
3.2 Muster einer Einwilligungserklärung zur Entbindung von der Schweigepflicht	35
3.3 Beispiel einer Einwilligung in die Datenweitergabe	36
4. Datenschutzgesetze für die Jugendhilfe	37

5. Strafgesetze	37
5.1 Vertraulichkeit des Wortes	37
5.2 Recht am eigenen Bild	38
5.3 Briefgeheimnis	40
5.4 Ausspähen und Verändern von Daten	41
5.5 Verletzung von Privatgeheimnissen: Schweigepflicht und Teamarbeit	42
5.5.1 Geschütztes Rechtsgut	44
5.5.2 Tatbestandsmerkmale	44
5.5.3 Fremdes Geheimnis	45
5.5.4 Anvertraut oder sonst bekannt geworden	46
5.5.5 Offenbart	47
5.5.6 Berufsmäßig tätige Gehilfen	48
5.6 Die Mauer des Vertrauens, Schweigepflicht in der Kinder- und Jugendhilfe	52
5.6.1 Erläuterungen zur Mauer des Vertrauens.....	53
5.6.2 Anhang: Gesetzestexte zur Mauer des Vertrauens.....	57
5.6.3 Verhältnis zur innerdienstlichen Schweigepflicht und zum Sozialgeheimnis	59
6. Gesetze zum Sozialdatenschutz	61
6.1 Anwendung von Bundesdatenschutzgesetz oder Landesdatenschutzgesetz	61
6.2 Anwendung des Sozialdatenschutzrechtes – Begriffe	61
6.2.1 Sozialdaten gemäß § 67 Abs. 2 SGB X.....	
6.2.2 Anonymisierte Daten und pseudonymisierte Daten.....	
6.2.3 Akten und Daten.....	
6.2.4 Akteninhalt und Aktenführung	
6.2.5 Aufbewahrungsfristen	
6.2.6 Aktenvernichtung	64
6.3 Übermittlungsbefugnisse und Einschränkungen im SGB X	64
7. Vertrauensschutz in der Praxis der Sozialen Arbeit	67
7.1 Effektive Hilfe braucht Vertrauen	67
7.2 Entwicklungsberichte – eine datenschutzrechtliche Herausforderung	72
7.2.1 Muster für einen Tätigkeitsbericht.....	78
7.3 Datenschutz im § 8a SGB VIII-Verfahren öffentlicher und freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe	80
7.3.1 Datenschutz in Verfahren gem. § 8a SGB VIII durch örtliche Träger der Jugendhilfe	81
7.3.1.1 Vorschriften zum Vertrauensschutz	81
7.3.1.2 Meldungen Dritter zu einer vermuteten	

	Kindeswohlgefährdung	82
7.3.1.3	Umfang des Schutzes von Melderdaten	82
7.3.1.4	Grenzen des Schutzes von Melderdaten.....	84
7.3.1.5	Datenerhebung bei Dritten im Rahmen der Gefährdungseinschätzung	86
7.3.1.6	Gefährdungseinschätzung im Fachteam mit internen Fachkräften	86
7.3.1.7	Gefährdungseinschätzung im Fachteam mit externen Fachkräften	87
7.3.1.8	Gefährdungseinschätzung im Sozialraumteam	87
7.3.1.9	Weitergabe von anvertrauten Adressatendaten ans Familiengericht	88
7.3.1.10	Weitergabe von Gefährdungsdaten an einen leistungserbringenden freien Jugendhilfeträger in Kinderschutzfällen	88
7.3.2	Datenschutz im Rahmen des Schutzauftrags durch freie Träger der Kinder- und Jugendhilfe analog § 8a Abs. 4 SGB VIII	89
7.3.2.1	Vorschriften zum Vertrauensschutz	89
7.3.2.2	Einschätzung der Kindeswohlgefährdung im Rahmen einer kollegialen Beratung	90
7.3.2.3	Weitergabe von Informationen über eine Kindeswohlgefährdung an das Jugendamt und andere Stellen	91
7.3.3	Fazit	94
7.4	Teamarbeit	95
7.4.1	Teamarbeit im Sozialen Dienst des Jugendamtes	95
7.4.2	Teamarbeit bei freien Jugendhilfeträgern	99
8.	Datenschutz in der Datenverarbeitung (DV)	103
8.1	Schutzstufenkonzept	103
8.2	Datensicherheit im Organisationsalltag	105
8.3	Technische und organisatorische Maßnahmen gemäß Artikel 32 DSGVO / § 64 BDSG zur Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Einsatzes von DV-Systemen	110
8.3.1	Allgemeines	112
8.3.2	Zugangskontrolle	114
8.3.3	Datenträgerkontrolle/Speicherkontrolle/Benutzerkontrolle/ Zugriffskontrolle	114
8.3.3.1	Besonderheiten für Terminal-Server	114
8.3.3.2	Ersteinsatz von Software	114
8.3.3.3	Sicherung der Datenbestände	115
8.3.4	Transportkontrolle/Übertragungskontrolle	115

8.3.5	Eingabekontrolle	115
8.3.6	Wiederherstellbarkeit	115
8.3.7	Zuverlässigkeit	116
8.3.8	Datenintegrität	116
8.3.9	Auftragskontrolle	116
8.3.10	Verfügbarkeitskontrolle	116
8.3.11	Trennungsgebot zur Zweckbindung	116
8.3.12	Revision/Kontrolle	117
8.4	Checkliste zum Erstellen einer Datenschutzkonzeption	117
8.5	Das Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten	122
8.6	Glossar	127
9.	Datenschutz in der digitalen Welt	132
9.1	Einleitung	132
9.2	Handynutzung	133
9.3	WhatsApp und andere Apps	141
9.4	Soziale Netzwerke	149
9.5	E-Mail	155
9.6	Fax	158
9.7	Homepage	160
9.7.1	Checkliste zum Einrichten einer Homepage	160
9.7.2	Muster einer Datenschutzerklärung	161
10.	Beschlüsse und Urteile	164
10.1	Beschluss des Familiengerichts Bad Hersfeld zur WhatsApp-Nutzung durch Kinder	164
10.2	Urteil des Verwaltungsgerichts Münster zur Warnung des Jugendamtes vor einem einschlägig vorbestraften »ehrenamtlichen Betreuer«	172
10.3	Beschluss des Bayerischen Obersten Landesgerichts zur Schweigepflicht gegenüber anderen Schweigepflichtigen	180
11.	Die Aufsichtsbehörden in Deutschland	188
	Autorin und Autoren	192
	Abkürzungsverzeichnis	193
	Literaturverzeichnis	196
	Stichwortverzeichnis	200